Naturgefahren

Sanierungsmassnahmen K10; Dietenei CH-6017 Ruswil

Felssicherungsarbeiten und Dammerweiterung



Dr. Klaus Louis-Meier Dipl.Geologe CHGEOL Naturgefahren Geotechnik Umweltgeologie



Situation nach Abschluss der Sicherungsarbeiten im Hangbereich aufgenommen im Jahr 2007.



Situation vor Beginn der Sanierungsmassnahmen im Jahr 2014.



Situation nach Abschluss der Sanierungsmassnahmen im Februar 2014.

Auftraggeber

Kanton Luzern Verkehr und Infrastruktur (vif) Strasseninspektorat

Projektbeschreibung

2007 wurden im Abschnitt Dietenei zum Schutz der Kantonsstrasse K10 gegen Steinschlag und Rutsch umfangreiche Massnahmen geplant und ausgeführt. Bei anhaltenden Niederschlägen anfangs Juni 2013 löste sich aus einem noch ungesicherten Hangbereich eine Hangmure, welche auch Teile der Massnahmen von 2007 beschädigte.

Daraufhin entschied sich der Auftraggeber auf Basis eines Variantenstudiums für eine Erweiterung der bestehenden Sicherungsmassnahmen. Das resultierende Bauprojekt bestand aus Geländemodellierungen und Erosions-schutznetzen im Hangbereich (Phase I; Ausführung: 01-03/2014) sowie der Verlängerung des Schutzdammes parallel zur Kantonsstrasse (Phase II; Ausführung: 02/2015).

Ausführungszeitraum

Juni 2013 - Februar 2015

Unsere Aufgaben

- Ereignisdokumentation
- Planung von Sofortmassnahmen
- Variantenstudium zur Optimierung der bestehenden Schutzmassnahmen
- Fachliche Baubegleitung während der Massnahmenerweiterung.



Sanierungsmassnahmen K10; Dietenei CH-6017 Ruswil



Die Hangmure vom Juni 2013 wurde von dem 2007 erstellten Steinschlagschutzdamm erfolgreich zurückgehalten, beschädigte jedoch Teile der Erosionsschutznetze.



Temporäre Schutzmassnahmen für die K10 während der Sicherungsarbeiten im 2014.



Teamwork!



Vorbereitungsarbeiten für die Montage der Erosionsschutznetze im Jahr 2014.





Ausführung und fertiges Bauwerk der Dammerweiterung im Februar 2015.



Sanierungsmassnahmen K10; Dietenei CH-6017 Ruswil



Ergänzende Schutzmassnahmen direkt nach deren Erstellung; Foto vom 20.02.2014.



Im Sommer 2014 ist der Hang bereits wieder begrünt und die Hangsicherungen sind von Weitem kaum noch sichtbar; Foto vom 10.07.2014.